

HANDLUNGSFELD ARBEIT MIT BÜRGERN UND INTERESSENGRUPPEN				
Akteur / Zuständigkeit: Stadt Hagen				
Maßnahmenvorschlag Nr. 32: Mobilisierung verhaltensabhängiger Energiesparpotentiale für Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Ggf. Ausweitung auf andere Verwaltungen. Baustein: Runder Tisch / Training „Umweltfreundliche Beschaffung von energieeffizienten Bürogeräten“.				
Zielgruppen: Beschaffer, Einkäufer aus Stadtverwaltung Hagen, aus Nachbarkommunen, evtl. Einladung von Beschaffern aus weiteren Großverwaltungen (Banken, öffentl. Institutionen in Hagen).				
Hintergrund	<p>Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Daher sind gute Ideen und praktische Projekte gefragt, die zum Klimaschutz einen Beitrag leisten. Der Bereich der umweltfreundlichen Beschaffung besitzt genügend Potential, um den Klimaschutz und die nachhaltige Entwicklung in Kommunen zu stärken. Die Möglichkeiten sind dabei so vielfältig wie die Themen: Green-IT, IT-Technik, Recyclingpapier, Straßenbeleuchtung oder Fuhrpark. Durch eine umweltfreundlichere Beschaffung könnten der Energieverbrauch gesenkt und ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden - langfristig betrachtet werden Kosten eingespart.</p> <p>Viele Städte organisieren ihre Beschaffung ganz oder teilweise dezentral und überwiegend an ökonomischen Kriterien ausgerichtet. Zum alltäglichen Geschäft von Beschaffern gehört, sich mit zahlreichen Vergabeordnungen, Richtlinien und Budgetvorgaben auseinanderzusetzen. Hinzu kommen zunehmende Ansprüche an die Umweltverträglichkeit von Produkten und Dienstleistungen, wie sie vorbildlich z.B. beim Umweltzeichen „<i>Der Blaue Engel</i>“ abgebildet sind.</p> <p>Um Beschaffer in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen und die zahlreichen Vorgaben vergaberechtskonform zu gestalten, organisiert das Umweltamt der Stadt Hagen in Zusammenarbeit mit der Berliner Energieagentur GmbH den Runden Tisch / das Training „Umweltfreundliche Beschaffung von energieeffizienten Bürogeräten“. Der Fokus des Workshops liegt auf der Beschaffung von energiesparenden Bürogeräten: PC, Notebooks, Monitore, Drucker, Faxgeräte, Kopierer, Multifunktionsgeräte und Scanner. Im Training können Teilnehmer probeweise umweltfreundliche Ausschreibungen entwickeln, die wir uns dann gemeinsam ansehen.</p>			
Ausgangssituation in Hagen	In Hagen ist die Beschaffung dezentral ausgerichtet. Mehrere Mitarbeiter sind mit Beschaffungsaufgaben betraut. Eine Dienstanweisung zum Thema „Umweltfreundliche Beschaffung“ existiert (noch) nicht.			
Finanzierung und Förderung	Der Workshop wird i.R. des EU-Projektes „ <i>Green ProcA</i> “ von der Berliner Energieagentur GmbH durchgeführt.			
Teilnahmegebühr	Kostenfrei. Für die Planung des Workshops ist jedoch eine verbindliche Anmeldung notwendig.			
Kosten für die Umstellung auf „umweltfreundliche Beschaffung“	Sparsame Geräte sind oft teuer als weniger effiziente Geräte. Rechnet man jedoch die Betriebskosten über die gesamte Nutzungsdauer mit ein (Lebenszykluskosten), dann verursacht ein anfänglich günstiges Gerät nicht selten deutlich höhere Kosten. Insgesamt wäre der Kauf sparsamerer Geräte durch die Einbeziehung aller anfallenden Kosten (Anschaffung plus Lebenszykluskosten) wirtschaftlich.			
CO ₂ -Einsparpotential	Das absolute Einsparpotential zu dieser Maßnahme ist nicht ermittelbar.			
Zwischenfazit	Mit der Durchführung eines ersten themenbezogenen Workshops und ggf. der Entwicklung/Ergänzung entsprechender Dienstanweisungen könnten mit relativ wenig Aufwand Energie und Kosten eingespart werden.			
Laufzeit	2015	2016	2017	2018
	III. - IV. Quartal			